GR-Sitzung am 07. Juni 2004/Beschlüsse

T A G E S O R D N U N G

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26. April 2004.
2. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des Holz- und Streunutzungsrechtes auf der Teilwaldfläche Gst. Nr. 2010 in EZ 288 aus dem Eigentum der Gemeinde Fulpmes an die Skizentrum Schlick 2000 AG.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Verkauf des Holz- und Streunutzungsrechtes auf der Teilwaldparzelle 2010 in EZ 288, GB 81107 Fulpmes (9.999 qm) im Gesamtwert von EUR 17.999,00 an die Skizentrum Schlick 2000 AG, Dorfzentrum, 6166 Fulpmes.
Die Kosten für Vertragserrichtung, Vermessung und grundbücherliche Durchführung gehen zu Lasten der Skizentrum Schlick 2000 AG. Diese Kostenregelung ist in den Vertrag aufzunehmen.

3. Beratung und Beschlussfassung betreffend Stellungnahme der Stubai Werkzeugindustrie regGenbH vom 14.11.2003 zu BBP Moschee der Türkisch-Islamischen Glaubensgemeinschaft.

Mit 14 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung beschließt der Gemeinderat die Stellungnahme der Stubai Werkzeugindustrie regGenbH vom 14.11.2003 zu BPP Moschee der Türkisch-Islamischen Glaubensgemeinschaft als unbegründet abzuweisen.

4. Beratung und Beschlussfassung über die notwendigen Sarnierungsarbeiten in der Volksschule Fulpmes (Sanitärbereich 2. Stock).

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die notwendigen Sarnierungsarbeiten in der Volksschule Fulpmes im 2. Stock entsprechend der eingeholten Angebote ehestmöglich durchzuführen.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Ergänzender Bebauungsplan für das gesamte Gemeindegebiet.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, die Aufhebung des Ergänzenden Bebauungsplanes, genehmigt mit Beschluß vom 15.9.2003.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des ergänzenden Bebauungsplanes für das Gst. 168/1, KG Fulpmes, und Umwidmung von Teilflächen von derzeit Kerngebiet in Allgem. Mischgebiet gem. § 40 Abs. 3 TROG 2001 der Fam. Laner, Pension Adler, Riehlstraße 18.

Beschluss 1:

Einstimmig beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bauausschusses, den Entwurf über den Erlass des ergänzenden Bebauungsplanes für das Gst. 168/1, KG Fulpmes, der Fam. Laner, Pension Adler, Riehlstraße 18, 6166 Fulpmes gem. § 68 TROG 2001 durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt aufzulegen und gleichzeitig zu genehmigen. Die Kosten für Planung und Durchführung gehen zu Lasten des Konsenswerbers.

Die Bebauungsplanänderung dient dem Zubau einer Tiefgarage samt Terrasse, Wintergarten und möglichen Ausbau der Pension Adler lt. vorgelegtem Entwurf. Die Baufluchtlinie soll mind. 2,0m von der Grundgrenze entfernt festgelegt werden.

Beschluss 2:

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, auf Antrag des Bauausschusses den Entwurf über die Änderung des vom Amt der Tiroler Landesregierung am 3.3.1998 unter Zahl Ve1-546-310/10-17 v.A. genehmigten örtlichen Raumordnungskonzeptes und des vom Amt der Tiroler Landesregierung am 20.8.2002 unter Zahl Ve1-546-310/79-8 genehmigten Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fulpmes gem. § 68 Abs. 1 TROG 2001 durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt aufzulegen und gleichzeitig zu genehmigen. Die Kosten für Planung und Durchführung gehen zu Lasten des Konsenswerbers.

Folgende Änderung ist vorgesehen:

Umwidmung von Teilflächen des Grundstückes 168/1 von derzeit Kerngebiet in Allgemeines Mischgebiet gem. § 40 Abs, 3 TROG 2001 von Fam. Laner, Riehlstr. 18, 6166 Fulpmes.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Umwidmung von Teilflächen des Grundstückes 203/1 von derzeit Freiland (vorm. Rote Zone Schlickerbach) in Wohngebiet gem. § 38 Abs, 3 TROG 2001 von Siegl Robert, Brunnachstr. 4.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, den Entwurf über die Änderung der Flächenwidmungsplanänderung für Teilflächen des Gst. 203/1, von Freiland in Wohngebiet (vorher rote Zone Schlicker Bach), KG Fulpmes, Robert SIEGL, 6166 Fulpmes gem. § 68 TROG 2001 durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt aufzulegen und gleichzeitig zu genehmigen.

8. Beratung und Beschlussfassung über den Balkonzubau von Hr. Wierer Kurt, Südtirolerhäuser.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bauausschusses, den Balkonzubau von Hr. Wierer Kurt unter Auflagen zu beschließen und durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt aufzulegen:

- **Die Kosten für die Bewilligung und den Zubau sind von Hr. Wierer selbst zu tragen**
- **Das Einverständnis von den Nachbarn ist der Gemeinde vorzulegen**
- **Für die Erhaltungskosten ist Hr. Wierer selbst zuständig**
- **Bei einem Auszug von Hr. Wierer wird von der Gemeinde keine Ablöse bezahlt**

9. Beratung und Beschlussfassung über den flächengleichen Grundtausch zwischen Fr. Wurzer Carmen, Gst. 611/2 und der Gemeinde Fulpmes Gst. 2081/1(Medrazerstraße).

Einstimmig beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bauausschusses, den flächengleichen Grundtausch zwischen Fr. Wurzer Carmen, Gst. 611/2 und der Gemeinde Fulpmes Gst. 2081/1(Medrazerstraße) durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt aufzulegen und gleichzeitig zu genehmigen.

Dieser Grundtausch wurde im Zuge der Erstellung eines §23 Planes von Hr. Wurzer Paul vorgeschlagen und wird von Vermessung Avanzini durchgeführt.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Fußgängerweges im Bereich Sonnegg/Stoanachl/Gröbenweg.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, auf Antrag des Verkehrsausschusses, für die Errichtung eines Fußgängerweges im Bereich Sonnegg/Stoanachl/Gröbenweg gemäß der Absteckung des Waldaufsehers Knaus Karl eine Summe von EUR 5.000,00 frei zu geben.

11. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen von Dr. Krösbacher Hubert, entlang des Gebäudes „Sonklar“ einen Gehsteig zu errichten.

Mit 14-Ja Stimmen gegen 0 Nein-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung beschließt der Gemeinderat, auf Antrag des Verkehrsausschusses, das Ansuchen von Dr. Hubert Krösbacher, den Fahrbahnteiler in der Medrazerstraße zu entfernen und entlang des Gebäudes „Sonklar“ einen Gehsteig zu errichten, abzulehnen und die derzeitige Situation beizubehalten.

12. Beratung und Beschlussfassung über Jahresparkkarten der Tiefgarage beim Pavillon für die Hypobank Fulpmes.

Mit 13 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen beschließt der Gemeinderat, auf Antrag des Verkehrsausschusses, der Hypobank Fulpmes Jahreskarten für die Tiefgarage beim Pavillon anzubieten, wobei mit diesen Karten nur ein Parken im Zeitraum von Montag bis Freitag, an Arbeitstagen, von 7.00 bis 19.00 Uhr möglich ist. Die Zahlungen erfolgen monatlich. Diese Regelung gilt bis auf Widerruf.

13. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung des Halte- und Parkverbotes in der Clemens-Holzmeister-Straße vom Bereich Tiefgarageneinfahrt der Wohnanlage bis zur östlichen Kurve.

Beschluss 1:

Mit 13 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen beschließt der Gemeinderat, auf Antrag des Verkehrsausschusses, das Halte- und Parkverbot gemäß §43 Abs.1 lit. b Ziff.1 STVO in der Clemens-Holzmeister-Straße vom Bereich der Tiefgarageneinfahrt der Wohnanlage bis zur östlichen Kurve zu erweitern.
Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß §44 STVO durch die zusätzliche Anbringung des Straßenverkehrszeichen „Halten und Parken verboten“ gemäß §52 lit.a) Ziff.: 13b STVO am Aufstellungsort laut planlicher Darstellung mit der Aufschriften „Ende“. Die Verordnung tritt mit Anbringung der Verkehrszeichen in Kraft.

Beschluss 2:

Mit 13 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen beschließt der Gemeinderat, die Kurzparkdauer in der Kurzparkzone Clemens-Holzmeister-Straße von 60 auf 120 Minuten anzuheben.

14. Allfälliges.

14.1 Hauptschulverband Vorderes Stubai – Anpassung der Satzung an TGO 2001.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die an die neue TGO 2001 angepasste Satzung des Hauptschulverbandes Vorderes Stubai.

14.2 Entscheidungsfreiheit des Gemeindevorstandes für Beträge bis EUR 2.000,00.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, dass Beträge bis EUR 2.000,00 vom Gemeindevorstand selbstständig angewiesen und vergeben werden können. Der Gemeinderat wird darüber in Zukunft bei den Gemeinderatssitzungen kurz informiert.

14.3 Ansuchen Stubai WG um Sonderparkgenehmigung Kurzparkzone Altersheim.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, einen Parkplatz beim Altersheimareal zum üblichen Preis von EUR 150,-- (mit jährlicher indexmäßiger Anpassung) für jeweils ein Jahr an die Firma Stubai Werkzeugindustrie zu vermieten. Der Mieter erhält eine Berechtigungskarte und wird dadurch von der Kurzparkzonenregelung am Altersheimareal ausgenommen. Dem Mieter ist es damit möglich, in dem Fall unentgeltlich zu parken, dass freie Parkplätze am Altersheimareal vorhanden sind. Sind alle Parkplätze besetzt, so besteht für den Mieter kein Recht auf einen Parkplatz am Altersheimareal zu beharren oder auf anderen Parkflächen im Ort unentgeltlich zu parken.

14.4 Übertragung Holz- und Streunutzungsrecht MORANDELL.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, die Holz- und Streunutzungsrechte der Liegenschaft EZ 834 GB Fulpmes auf die Liegenschaft EZ 85 GB Fulpmes zu übertragen. Es handelt sich dabei um folgende Gste: 1393, 1895, 1389 und 1872 in EZ 288 GB Fulpmes. Der Grund ist der Schenkungsvertrag der Mutter, Getraud Morandell, an den Sohn, Hermann Morandell.